

**Landesweite Koordinierungsstelle
„Qualitätsentwicklung Thüringer Schulen (QThüS)“**
Franz-Weinrich-Straße 24
37339 Leinefelde-Worbis

Goeckingk-Schule Ellrich Staatliche Grundschule

Hagenstraße 15, 99755 Ellrich

Schulnummer: 15303

Schulbesuch

vom 22.04.2025 bis 24.04.2025

Evaluatorenteam:

Patrik Fürle / Sabrina Gießler / Mona Ritter

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbetrachtungen	3
1.1	Leitgedanken	3
1.2	Beteiligte	4
1.3	Vorgehen	4
1.4	Ziele und Schwerpunkte des Schulbesuchs	5
1.5	Methoden und Instrumente	5
2.	Rückmeldung durch das Evaluatorenteam	6
2.1	Ausgewählte Eindrücke aus dem Schulbesuch	6
2.2	Erläuterungen zur Ergebnisdarstellung	7
2.3	Individuelles Fördern	7
2.4	Ziel-, Inhalts- und Methodenentscheidungen	10
2.5	Hoher Anteil echter Lernzeit	11
2.6	Kontinuierliche Reflexion der Lehr- und Lernprozesse	12
2.7	Lernförderliches Unterrichtsklima	14
2.8	Werteeziehung und Entwicklung demokratischer Handlungskompetenz	15
2.9	Klima in den Lerngruppen	16
2.10	Arbeitskultur	17
2.11	Umgang mit Problemen	18
2.12	Zusammenarbeit der Pädagogen	18
2.13	Verbindliche Kooperation mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern im lokalen und regionalen Umfeld	18
2.14	Führungskompetenz	19
2.15	Personalentwicklung	20
2.16	Management	21
2.17	Systematische Schulentwicklung	22
3.	Schwerpunktsetzung zur Schul- und Unterrichtsentwicklung	23
4.	Sonstige Auswertungen (Diagramme)	24
4.1	Schülerbefragung zum Unterricht	24
4.2	Aufgabenanalyse	25
4.3	Unterrichtsbeobachtung	27
5.	Dank - Fazit – Wünsche	27

1. Vorbetrachtungen

1.1 Leitgedanken

„Qualitätsentwicklung von Schule und schulische Evaluation“ sind wesentliche Elemente der Entwicklungsstrategie für alle Thüringer Schulen. Ziele sind, die Qualität schulischer Arbeit systematisch zu sichern und zu entwickeln, Schule als Lern- und Lebensraum zu entfalten sowie Schüler in ihrer Entwicklung aktiv zu unterstützen.

Jede Schule ist gemäß § 40 b Thüringer Schulgesetz verpflichtet, regelmäßig an externen Evaluationen durch Evaluatorenteams teilzunehmen. Mit deren Ergebnissen wird es jeder Schule gut gelingen, die richtigen Themen für ihre systematischen Entwicklungsprozesse zu identifizieren und zielgerichtet zu gestalten.

Mit dem vorliegenden Schulbericht erhalten Sie einen Blick auf Ihre Schule in Form differenzierter Rückmeldungen für Ihre weitere Entwicklung. Darin sind die Elemente des Selbstbildes der Schule und das Fremdbild aus der Arbeit des Evaluatorenteams verarbeitet.

Das Verfahren zur Qualitätsentwicklung Thüringer Schulen richtet sich dabei vorrangig auf die schulische Kern-Prozessqualität „Lehren und Lernen“, so dass sich die in der Evaluationsphase formulierten Kriterien und Indikatoren hierauf fokussieren.

Der gesamte Qualitätskreislauf QThüS ist in 3 Phasen untergliedert. Mit den Ergebnissen aus dem vorliegenden Schulbericht tritt die Schule in die Handlungsphase ein.



Die Schule hat in dieser Phase die Aufgabe, auf der Grundlage der Evaluationsergebnisse Ziele für ihre Schulentwicklungsarbeit zu finden. Dazu werden Entwicklungsschwerpunkte definiert, konkrete Maßnahmen festgelegt und Verantwortliche benannt. Diese werden im Ziel-Maßnahmen-Plan verbindlich determiniert.

Der Ziel-Maßnahmen-Plan ist eine Arbeitsgrundlage für das Zusammenspiel mit dem zuständigen Schulamt. Ihren weiteren Entwicklungsprozess gestalten Sie dabei sowohl innerhalb als auch außerhalb der Schulgemeinschaft transparent. Schließlich rücken Sie die konkreten Maßnahmen in der Umsetzungsphase in den Fokus, leiten Unterstützungsbedarfe ab und setzen diese schrittweise um. Indikatoren für das Erreichen der gesetzten Ziele helfen im Prozess, die Wirksamkeit der Maßnahmen zu hinterfragen und unterstützen Sie bei der Rechenschaftslegung.

1.2 Beteiligte

Evaluatorenteam:

Patrik Fürle

Sabrina Gießler

Mona Ritter

Teamleiter:

Patrik Fürle

Moderator:

Dr. Holger Gerlach

Ansprechpartner der Schule für das Evaluatorenteam:

Klaus-Dieter Hoche

1.3 Vorgehen

Nr.	Aktivität	Termin
1	Erstkontakt mit Schulleitung	12.09.2024
2	Start Befragung Selbstbilder	10.02.2025
3	Übersendung der Ergebnisse der Selbstbilder an Schule	25.03.2025
4	Durchführung des Vorbereitungsgesprächs	14.03.2025
5	Durchführung des Schulbesuchs	22.04.2025 – 24.04.2025
6	Durchführung der Rückmeldeveranstaltung	30.04.2025

1.4 Ziele und Schwerpunkte des Schulbesuchs

Im Mittelpunkt der Evaluation steht in der aktuellen Entwicklungsetappe der schulische Kernprozess „Lehren und Lernen“. Hierauf fokussieren sich die betrachteten Qualitäten (Lernen, Lehren, Erziehen, Fördern und Fordern) und die formulierten Kriterien und Indikatoren. Sie bilden zentrale Anforderungsbereiche schulischer Arbeit wie Unterrichts, Organisations-, Kommunikations-, und Informationsprozesse ab. Sie beschreiben den Ist-Stand und lassen Rückschlüsse auf den Erfolg der alltäglichen, schulischen Arbeit zu.

Aus der Anwendung aller Methoden und Instrumente entsteht ein Bild, aus dem Sie positive Einschätzungen und mögliche Entwicklungsaufgaben für Ihre Schule erhalten. Der Spannungsbogen aus beiden Elementen ist wichtig und sollte in Ihrer Schule auch so aufgenommen, diskutiert und als Grundlage für die nächsten Arbeitsschritte genutzt werden.

Mit dem Schulbericht sind umfassende Rückmeldungen zu folgenden Kriterien verbunden: Individuelles Fördern / Ziel-, Inhalts- und Methodenentscheidungen / Anteil echter Lernzeit / Kontinuierliche Reflexion der Lehr- und Lernprozesse / Lernförderliches Unterrichtsklima / Werteerziehung und Entwicklung demokratischer Handlungskompetenz / Klima in den Lerngruppen / Arbeitskultur / Umgang mit Problemen / Zusammenarbeit der Pädagogen / Verbindliche Kooperation mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern im lokalen und regionalen Umfeld / Führungskompetenz / Personalentwicklung / Management / Systematische Schulentwicklung. Dabei werden zu allen Items Auswertungen vorgelegt und auch Impulse für die weitere systematische Schulentwicklung gegeben. In dem zyklischen Qualitätsentwicklungsprozess nach PDCA (vierstufiger Regelkreis: Plan, Do, Check, Act) wird die Eigenaktivität der Schulen durch die externe Evaluation sowie durch die Arbeit der Schulaufsicht begleitet und unterstützt.

1.5 Methoden und Instrumente

Im Rahmen jeder schulischen Evaluation werden Methoden und Instrumente eingesetzt, aus deren Daten alle weiteren Rückmeldungen erzeugt werden. Für Ihre Schule liegen Daten in folgendem Umfang vor:

Selbstbild der Schule - Anzahl der Teilnehmer der Onlinebefragung: **12**
Unterrichtsbesuche - Anzahl: **25** / Beobachtungen
Mündliche Befragungen - Anzahl der Interviews: **7**
Schriftliche Befragung - Anzahl der ausgewerteten Schülerfragebögen: **87**
Aufgabenanalyse - Anzahl analysierter Aufgaben: **29**
Dokumentenanalyse - Dokumente zu **20** Themenbereiche(n) analysiert

2. Rückmeldung durch das Evaluatorenteam

2.1 Ausgewählte Eindrücke aus dem Schulbesuch

Die folgende Beschreibung spiegelt Eindrücke, Erfahrungen und Erkenntnisse der Evaluatoren wider. Sie erhebt keinen Anspruch auf eine umfassende und allgemeingültige Bewertung der Schule, sondern stellt eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der drei Schulbesuchstage dar.

Die Staatliche Grundschule Goeckingk-Schule Ellrich legt großen Wert auf die individuelle Begleitung der Schüler und gestaltet Übergänge bewusst und unterstützend. Der Wechsel vom Kindergarten in die Grundschule wird unter anderem durch Besuche der Beratungslehrerin vorbereitet. Auch beim Übergang zur weiterführenden Schule arbeitet die Grundschule eng mit der Regelschule Ellrich zusammen, wobei Unterrichtsbesuche der Förderlehrerin diesen Prozess begleiten.

Wanderungen zum Goeckingk-Baum und die Auseinandersetzung mit Werken des Namensgebers im Deutschunterricht verankern die Schule in ihrem regionalen Umfeld. Exkursionen nach Nordhausen und Erfurt erweitern überregional die Lernperspektiven. Durch die Teilnahme am Projekt „Fit4Future“ werden Bewegungsangebote in den Unterricht integriert und die körperliche Aktivität der Schüler gefördert.

Eine enge Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin unterstützt Lehrer, Eltern und Schüler bei schulischen und außerschulischen Problemlagen.

Für die teaminterne Zusammenarbeit sind klare Strukturen geschaffen. Neben monatlich festgelegten Dienstberatungen existiert außerdem ein verbindlicher Schulentwicklungstag. In der Konfliktprävention und -bewältigung zeigt die Schule eine bewusste pädagogische Haltung, dadurch werden entstehende Problemlagen situativ und zeitnah gelöst. Eine gleichmäßige Aufgabenverteilung innerhalb des Kollegiums unterstützt dabei die Zusammenarbeit.

Neue Kollegen werden durch eine Portfoliomappe, in der auch die interne Zusammenarbeit dargestellt wird, gezielt auf ihren Schulstart vorbereitet.

Im Schulhaus sind zahlreiche Auszeichnungen, Pokale und Arbeitsergebnisse sichtbar, was die Wertschätzung von Schülerleistungen unterstreicht. Veranstaltungen wie der „Tag der Mathematik“ sowie die Förderung von MINT-Kompetenzen und die Durchführung von Experimentiertagen schaffen vielfältige Lernanlässe im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich.

Schüler der vierten Klassen unterstützen die Lehrkräfte während der Pausenaufsicht und erhalten dabei die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen. Weiterhin können die Schüler ihre Anliegen über einen Briefkasten einbringen und erhalten so die Möglichkeit zur Partizipation im Schulalltag.

Durch zahlreiche Kooperationen, unter anderem mit der Regelschule Ellrich, dem Netzwerk der Förderzentren, Kindergärten, Sportvereinen, Karnevalsvereinen, der Feuerwehr und dem Zirkusprojekt, erweitert die Schule ihr Angebot und schafft vielfältige Lern- und Erfahrungsräume.

Insgesamt ist die Staatliche Grundschule Goeckingk-Schule Ellrich eine Schule, die individuelle Begleitung, regionale Verwurzelung und eine klare pädagogische Haltung miteinander verbindet.

2.2 Erläuterungen zur Ergebnisdarstellung

Die nachfolgenden Einzeltabellen enthalten die Ergebnisse der Onlinebefragungen (Selbstbild 1, Selbstbild 2) und das dazugehörige Fremdbild des Evaluatorenteams für jedes Item der Checkliste. Die blauen Felder zeigen die ermittelte Ausprägung. Beim Vergleich wird ein zusammengefasstes Selbstbild dem Fremdbild gegenübergestellt. Eine Farbskala (dunkelgrün, grün, gelb, orange, rot) deutet auf den Grad der Übereinstimmung oder auf die Position in der Ausprägungsskala hin. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schwerpunktsetzung zur Schul- und Unterrichtsentwicklung“.

2.3 Individuelles Fördern

Ich erfasse die individuellen Lernkompetenz-Entwicklungsstände meiner Schülerinnen und Schüler (SuS).						
Nr. 1	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	8	0	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich unterstütze die Individualisierung des Lernprozesses durch eine inhaltliche Öffnung des Unterrichts.						
Nr. 2	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	0	7	3	1	1	
Selbstbild 2				x		
Fremdbild			x			

Ich unterstütze die Individualisierung des Lernprozesses durch eine methodische Öffnung des Unterrichts.						
Nr. 3	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	7	3	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Ich unterstütze die Individualisierung des Lernprozesses durch eine organisatorische Öffnung des Unterrichts.						
Nr. 4	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	0	7	3	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild			x			

Ich unterstütze die Individualisierung des Lernprozesses durch eine soziale Öffnung des Unterrichts.						
Nr. 5	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	6	0	0	4	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild				x		

Ich berate meine SuS in deren individuellem Lernprozess.						
Nr. 6	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	5	0	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich lege Maßnahmen zur Förderung des individuellen Lernprozesses fest.						
Nr. 7	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	7	1	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Meine SuS erhalten von mir unterschiedliche Aufgabenstellungen, an denen sie individuell nach Thema arbeiten.						
Nr. 8	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	4	3	3	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Meine SuS erhalten von mir unterschiedliche Aufgabenstellungen, an denen sie individuell nach Leistungsvermögen arbeiten.						
Nr. 9	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	6	3	1	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Meine SuS erhalten von mir unterschiedliche Aufgabenstellungen, an denen sie individuell nach Interessen arbeiten.						
Nr. 10	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	0	1	5	6	0	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild			x			

Ich formuliere Leistungserwartungen individuell.						
Nr. 11	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	5	2	1	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild			x			

Ich dokumentiere den individuellen Lernprozess der SuS.						
Nr. 12	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	5	4	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Ich dokumentiere den individuellen Lernfortschritt der SuS.						
Nr. 13	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	7	2	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich arbeite mit allen am Bildungsprozess Beteiligten eng zusammen.						
Nr. 14	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	5	5	0	0	2	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Für diese Zusammenarbeit sind klare Strukturen festgelegt.						
Nr. 15	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	5	0	0	4	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Ich arbeite mit individuellen pädagogischen Plänen, die mit den SuS abgestimmt sind.						
Nr. 16	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	5	5	0	1	
Selbstbild 2				x		
Fremdbild	x					

Ich arbeite eng mit dem Förderschulpädagogen zusammen.						
Nr. 17	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	5	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Ich unterstütze die Teilhabe aller SuS an meinem Unterricht.						
Nr. 18	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	6	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Ich nutze die Kompetenzen der Netzwerke bei besonderen Problemlagen in der pädagogischen Förderung.						
Nr. 19	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	7	1	1	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

2.4 Ziel-, Inhalts- und Methodenentscheidungen

Ich unterrichte nach der schulinternen Lehr- und Lernplanung zur Entwicklung der Kompetenzen.						
Nr. 20	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	6	0	0	2	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild			x			

Ich setze verschiedene Methoden im Unterricht ein.						
Nr. 21	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	5	0	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Die im Unterricht eingesetzten Methoden passen zu den Lernzielen.						
Nr. 22	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	6	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Die im Unterricht eingesetzten Methoden unterstützen die Vermittlung der Inhalte.						
Nr. 23	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	5	6	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Die im Unterricht eingesetzten Methoden sind altersgerecht.						
Nr. 24	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	11	1	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Ich setze unterschiedliche Aufgaben zur Kompetenzentwicklung ein.						
Nr. 25	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	5	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Ich setze unterschiedliche Aufgaben zur Überprüfung der Kompetenzen ein.						
Nr. 26	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	5	0	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Ich initiiere verschiedene Sozialformen im Unterricht.						
Nr. 27	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	5	4	2	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Ich praktiziere verschiedene Formen fächerübergreifenden Unterrichts.						
Nr. 28	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	5	3	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild			x			

2.5 Hoher Anteil echter Lernzeit

Im Unterrichtsablauf berücksichtige ich das individuelle Lerntempo der SuS.						
Nr. 29	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	9	1	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Im Unterrichtsablauf berücksichtige ich das unterschiedliche Wissen der SuS.						
Nr. 30	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	9	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild			x			

Im Unterrichtsablauf berücksichtige ich die unterschiedlichen Erfahrungen der SuS.						
Nr. 31	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	9	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild			x			

Mein Unterricht ist geprägt durch aktivierende Lernarrangements.						
Nr. 32	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	7	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Die individuelle Arbeitsphase der SuS hat einen hohen Anteil in meinem Unterricht.						
Nr. 33	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	9	0	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

2.6 Kontinuierliche Reflexion der Lehr- und Lernprozesse

Ich schätze die Leistungen der SuS nach im Kollegium vereinbarten Kriterien ein.						
Nr. 34	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	7	1	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild			x			

Ich arbeite transparent mit diesen Kriterien.						
Nr. 35	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	5	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Ich gebe unseren SuS regelmäßig Rückmeldung anhand o.g. Kriterien.						
Nr. 36	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	5	1	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x	x				

Mindestens einmal jährlich erfolgt mit den Beteiligten eine bedarfsorientierte Reflexion zur Umsetzung der Lernentwicklungspläne.						
Nr. 37	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	3	2	1	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Mindestens einmal jährlich erfolgt mit den Beteiligten eine bedarfsorientierte Reflexion zur Umsetzung der (sonder-)pädagogischen Förderpläne.						
Nr. 38	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	9	0	0	1	2	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Ich habe einen am Schüler orientierten ausgewogenen Anteil von schriftlichen, mündlichen und praktischen Leistungserhebungen.						
Nr. 39	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	5	5	2	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich nutze außerschulische Lernorte für den Unterricht.						
Nr. 40	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	6	5	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich reflektiere meinen Unterricht individuell.						
Nr. 41	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	5	0	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich reflektiere meinen Unterricht gemeinsam mit den SuS.						
Nr. 42	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	3	7	0	1	
Selbstbild 2				x		
Fremdbild			x			

Ich reflektiere meinen Unterricht gemeinsam mit Kollegen.						
Nr. 43	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	4	6	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Ich gebe meinen SuS den Raum zur Selbsteinschätzung.						
Nr. 44	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	5	7	0	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Ich gebe meinen SuS den Raum zur Einschätzung der Leistungen ihrer Mitschüler.						
Nr. 45	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	6	3	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

2.7 Lernförderliches Unterrichtsklima

In meinem Unterricht achte ich auf einen wertschätzenden Umgang miteinander.						
Nr. 46	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	11	1	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Meine SuS werden zu einer positiven Arbeitshaltung ermutigt.						
Nr. 47	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	11	1	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Meine SuS werden zur Mitarbeit ermutigt.						
Nr. 48	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	11	1	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Meine SuS werden zur Eigenverantwortung ermutigt.						
Nr. 49	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	6	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild			x			

Meine SuS werden zur Selbständigkeit ermutigt.						
Nr. 50	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	9	3	0	0	0	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild			x			

Ich beziehe die Lebens- und Erfahrungswelt aller SuS im Unterricht mit ein.						
Nr. 51	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	6	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Ich würdige die Anstrengung aller meiner SuS mit verschiedenen Formen der Anerkennung.						
Nr. 52	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	4	0	0	2	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

2.8 Werteerziehung und Entwicklung demokratischer Handlungskompetenz

Ich erziehe meine SuS zur demokratischen Teilhabe.						
Nr. 53	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	8	0	0	1	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild	x					

Meine SuS sind in der Lage, eigene Meinungen und Ziele einzubringen.						
Nr. 54	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	6	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Meine SuS sind in der Lage, Mitsprachemöglichkeiten zu nutzen.						
Nr. 55	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	7	2	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Ich binde meine SuS aktiv in Entscheidungen ein.						
Nr. 56	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	6	4	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

2.9 Klima in den Lerngruppen

Ich ermutige SuS darüber zu beraten, wie die Arbeitsatmosphäre verbessert werden kann.						
Nr. 57	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	11	0	0	0	
Selbstbild 2				x		
Fremdbild	x					

Wir planen in den Lerngruppen Zeiten für die Kommunikation der SuS ein.						
Nr. 58	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	0	7	4	0	1	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild	x					

In den Lerngruppen existieren Regeln für den Umgang miteinander.						
Nr. 59	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	8	3	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Die vereinbarten Regeln werden von unserem Kollegium eingehalten.						
Nr. 60	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	7	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Die vereinbarten Regeln werden von unseren SuS eingehalten.						
Nr. 61	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	9	1	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Die SuS zeigen in den Lerngruppen Hilfsbereitschaft.						
Nr. 62	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	5	6	0	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Die SuS zeigen in den Lerngruppen Toleranz.						
Nr. 63	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	9	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Die SuS zeigen in den Lerngruppen Vertrauen.						
Nr. 64	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	9	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

2.10 Arbeitskultur

Es sind regelmäßige Planungs- und Koordinierungszeiten für Teams festgelegt.						
Nr. 65	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	0	3	2	2	5	
Selbstbild 2					x	
Fremdbild	x					

An unserer Schule werden Arbeitsergebnisse auf den Prüfstand gestellt.						
Nr. 66	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	5	2	0	4	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

2.11 Umgang mit Problemen

Probleme werden bei uns offen angesprochen.						
Nr. 67	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	6	1	0	2	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Es gibt an meiner Schule ein transparentes System von Ansprechpartnern für Probleme.						
Nr. 68	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	9	3	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

2.12 Zusammenarbeit der Pädagogen

Wir haben klare Strukturen für eine Zusammenarbeit geschaffen.						
Nr. 69	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	6	0	0	2	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Wir stimmen uns über didaktisch-methodische Grundsätze und Handlungsrichtlinien ab.						
Nr. 70	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	4	1	0	0	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild			x			

2.13 Verbindliche Kooperation mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern im lokalen und regionalen Umfeld

Unsere Schule arbeitet in einem Netzwerk mit anderen Schulen zusammen.						
Nr. 71	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	1	4	1	4	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild		x				

Unsere Schule arbeitet in verbindlichen Kooperationen mit Partnern im lokalen und regionalen Umfeld zusammen.						
Nr. 72	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	8	1	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Unsere Schule arbeitet mit dem Schulträger unter Berücksichtigung der schulischen Ziele zusammen.						
Nr. 73	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	4	2	0	2	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

2.14 Führungskompetenz

Unsere Schulleitung arbeitet transparent.						
Nr. 74	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	9	0	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Unsere Schulleitung fördert die Zusammenarbeit im Kollegium.						
Nr. 75	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	9	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Unsere Schulleitung nimmt die Dienstaufsicht wahr.						
Nr. 76	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	12	0	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Die Verantwortungsbereiche sind in meiner Schule eindeutig festgelegt.						
Nr. 77	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	11	1	0	0	0	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Es gibt an meiner Schule verschiedene Teams mit Entscheidungsbefugnissen.						
Nr. 78	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	2	2	1	4	
Selbstbild 2					x	
Fremdbild	x					

Unsere Schulleitung wirkt darauf hin, dass in die Arbeit der Konferenzen Qualitätsentwicklung integriert ist.						
Nr. 79	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	7	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Unsere Schulleitung wirkt darauf hin, dass in die Arbeit der Konferenzen Qualitätssicherung integriert ist.						
Nr. 80	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	7	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Unsere Schulleitung fördert innovative Konzepte der Pädagogen.						
Nr. 81	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	5	0	0	3	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

2.15 Personalentwicklung

Unserer Schulleitung gelingt es, in Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gesprächen die persönlichen Ziele der Lehrkräfte mit den schulischen Entwicklungszielen abzustimmen.						
Nr. 82	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	3	8	0	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Die interne Personalauswahl (z. B. bei der Übertragung von Aufgaben) erfolgt transparent.						
Nr. 83	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	5	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild	x					

Die schulinterne Fortbildungsplanung wird unter Beteiligung der Konferenzen entwickelt.						
Nr. 84	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	5	1	0	5	
Selbstbild 2				x		
Fremdbild		x				

2.16 Management

Die Unterrichtsorganisation berücksichtigt angemessen, soweit möglich, die Kompetenzen der einzelnen Lehrkräfte.						
Nr. 85	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	5	0	0	1	
Selbstbild 2	x					
Fremdbild		x				

Die Unterrichtsorganisation berücksichtigt angemessen, soweit möglich, besonderen Aufgaben der Lehrkräfte.						
Nr. 86	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	6	5	0	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Wir arbeiten nach einem Schuljahresarbeitsplan.						
Nr. 87	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	7	0	1	0	4	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Unsere Schulleitung erschließt zusätzliche Ressourcen.						
Nr. 88	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	7	0	0	3	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild	x					

Wir betreiben eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Homepage, Schülerzeitung, Elternbriefe, Pressearbeit).						
Nr. 89	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	8	1	1	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

2.17 Systematische Schulentwicklung

An meiner Schule findet schulinterne Fortbildung passend zu den Arbeitsschwerpunkten der Schule statt.						
Nr. 90	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	6	1	0	1	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

Meine Schule nutzt Instrumente und Verfahren zur internen Evaluation.						
Nr. 91	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	5	2	0	4	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild		x				

Meine Schule nutzt Instrumente und Verfahren zur externen Evaluation.						
Nr. 92	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	4	3	0	3	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild			x			

Meine Schule nutzt Evaluationsergebnisse zur Unterrichts- und Schulentwicklung.						
Nr. 93	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	1	8	1	0	2	
Selbstbild 2			x			
Fremdbild		x				

Meine Schule dokumentiert den Prozess der Unterrichts- und Schulentwicklung.						
Nr. 94	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	2	6	1	0	3	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild				x		

Meine Schule dokumentiert die Ergebnisse der Unterrichts- und Schulentwicklung.						
Nr. 95	voll	überwiegend	überwiegend nicht	gar nicht	keine Antwort	Vergleich
Selbstbild 1	4	6	0	0	2	
Selbstbild 2		x				
Fremdbild		x				

3. Schwerpunktsetzung zur Schul- und Unterrichtsentwicklung

Auf Basis des Vergleichs Selbstbild - Fremdbild und der individuellen Erkenntnisse beim Schulbesuch werden der Schule durch das Evaluatorenteam bis zu 4 Schwerpunkte vorgelegt und begründet. Grundlage für die Auswahl von Indikatoren und Themenbereichen bildet hier die Vergleichsfarbe:

- Dunkelgrün in der Regel keine Schwerpunktsetzung
- Grün nur Schwerpunktsetzung, wenn im gesamten Ergebnis keine gelben, orangefarbenen und roten Felder vorhanden sind
- Gelb / Orange / Rot Schwerpunktsetzung nach Häufigkeit im Themenbereich

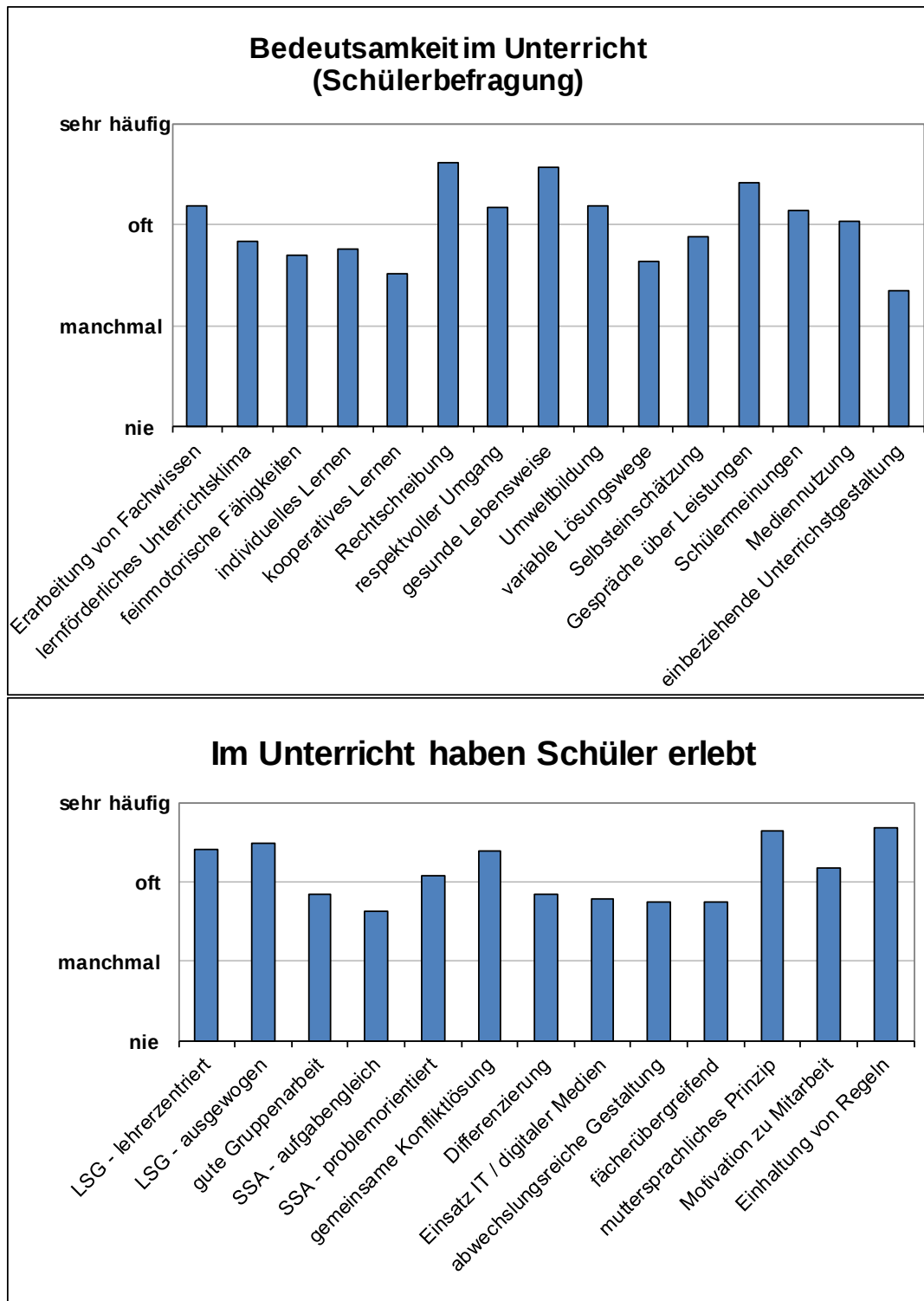
Schwerpunkt 1: Individuelles Fördern																	
Items:	10	11															
Ein möglicher Schwerpunkt der Schulentwicklung liegt nach der Auswertung aller Daten im Bereich der individuellen Förderung. Die Instrumente zeigen, dass der Einsatz differenzierter Aufgabenstellungen nach Interesse überwiegend nicht erfolgt. Dieses Ergebnis wird auch bei der Formulierung individueller Leistungserwartungen deutlich. Indem verschiedene Teilgruppen einer gemeinsamen Lerngruppe mehr in den Fokus gerückt werden, könnte eine stärkere Individualisierung erfolgen.																	

Schwerpunkt 2: Zusammenarbeit mit Pädagogen																	
Items:	34	70	20														
Während des Schulbesuchs konnte festgestellt werden, dass Schülerleistungen eine kriteriengestützte Rückmeldung erfahren. Diese Kriterien werden weitgehend individuell durch die Kollegen festgelegt und beruhen überwiegend nicht auf gemeinsamen, verbindlichen Festlegungen. Diese Feststellung wird dabei durch die Instrumente Dokumentenanalyse, Interview sowie Unterrichtsbeobachtung bestätigt. Dabei bieten die vorhandenen Kompetenzen im Team die Möglichkeit, diese Bewertungskriterien gezielt zu bündeln, um die Bewertungspraxis zu vereinheitlichen, Transparenz und Vergleichbarkeit zu fördern sowie die Entlastung der Lehrkräfte und die Nachvollziehbarkeit für Schüler und Eltern zu verbessern. Im Rahmen geschaffener Zusammenarbeitsstrukturen wurde an der Schule ein monatlich festgelegter Schulentwicklungstag etabliert. Dieser bietet grundsätzlich die Gelegenheit, sich auch mit der Weiterentwicklung unterrichtsrelevanter Inhalte – wie etwa der Schaffung einheitlicher Bewertungskriterien – auseinanderzusetzen. Die Auswertung der eingesetzten Instrumente zeigt, dass, entgegen dem Selbstbild der Schule, in diesem Bereich noch Potenzial besteht. Mit Hinblick auf das sich auch zukünftig weiter verändernde Kollegium erscheint es perspektivisch sinnvoll, auch die Entwicklung eines schulinternen Lehr- und Lernplans in den Blick zu nehmen. Die bereits vorliegenden Stoffverteilungspläne und die Entwicklung einheitlicher Bewertungskriterien bilden bereits wichtige Bestandteile für die Erarbeitung.																	

4. Sonstige Auswertungen (Diagramme)

4.1 Schülerbefragung zum Unterricht

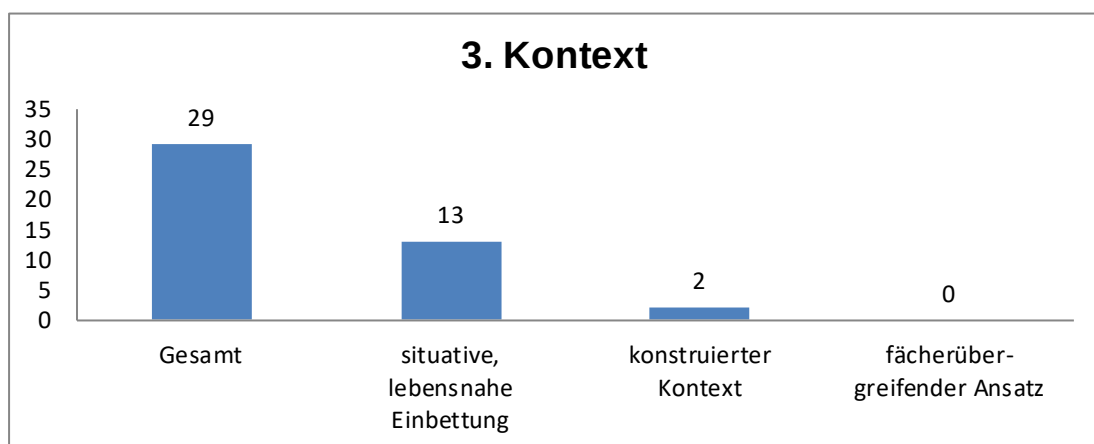
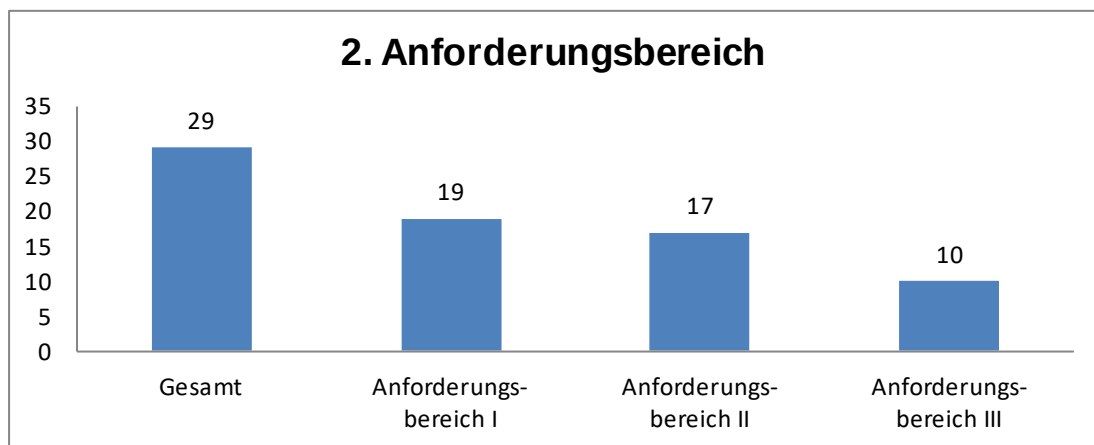
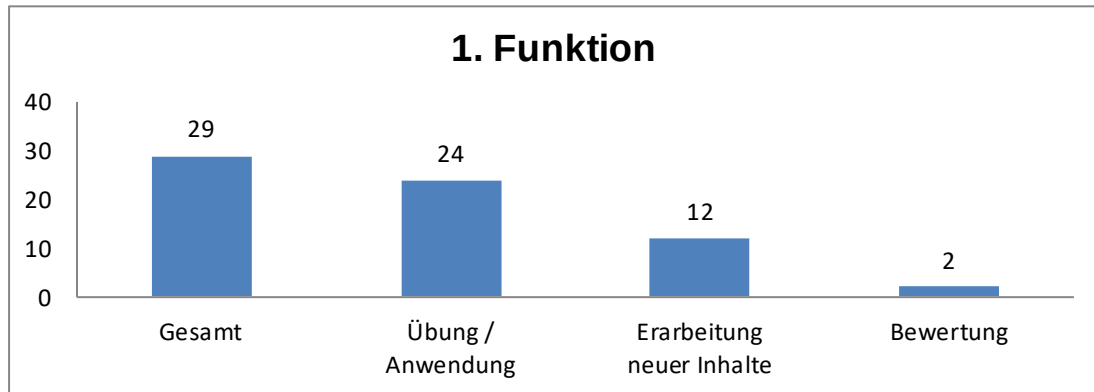
Im Rahmen des Schulbesuchs wurden Schülerbefragungen durchgeführt und ausgewertet. In den nachfolgenden Diagrammen sind die Häufigkeiten zu einzelnen Aspekten der Bedeutsamkeit im Unterricht und dem eigenen Erleben der Schüler dargestellt.



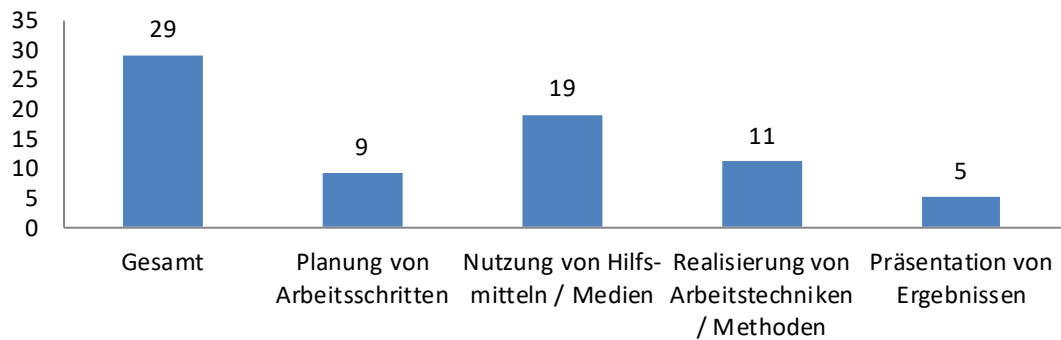
Abkürzungen: LSG: Lehrer-Schüler-Gespräch, SSA: Selbständige Schülerarbeit

4.2 Aufgabenanalyse

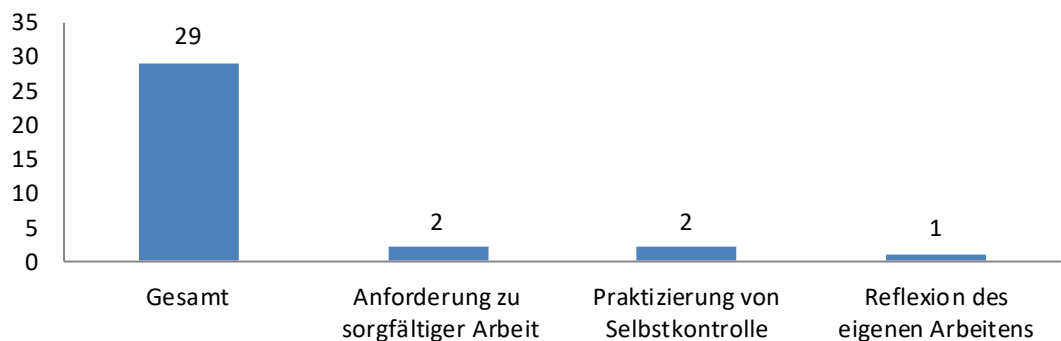
Während des Schulbesuchs wurden verschiedene übergebene Aufgaben sowie Aufgaben aus dem beobachteten Unterricht analysiert und ausgewertet. Nachfolgend finden Sie die Ergebnisse, dargestellt in verschiedenen Diagrammen. Ausgewertet wurde u.a. nach Funktion der Aufgabe, dem Anforderungsbereich, dem Kontext, verschiedenen Kompetenzen, der Individualisierung und der Öffnung des Unterrichts. Die Darstellungen beinhalten Mehrfachnennungen.



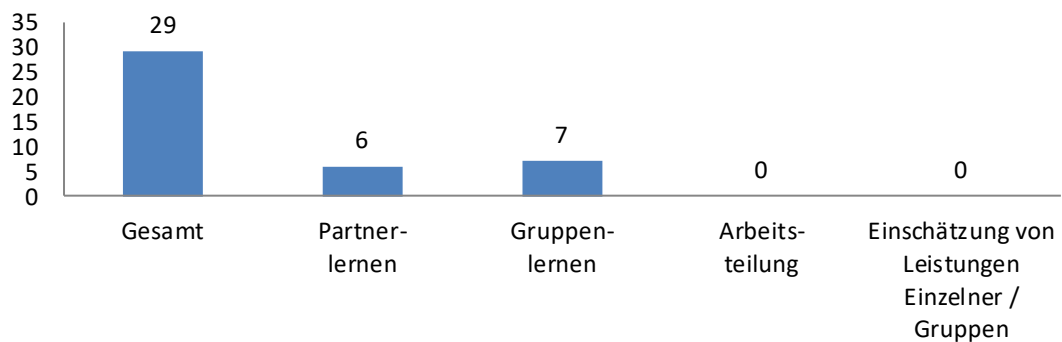
4. Methodenkompetenz



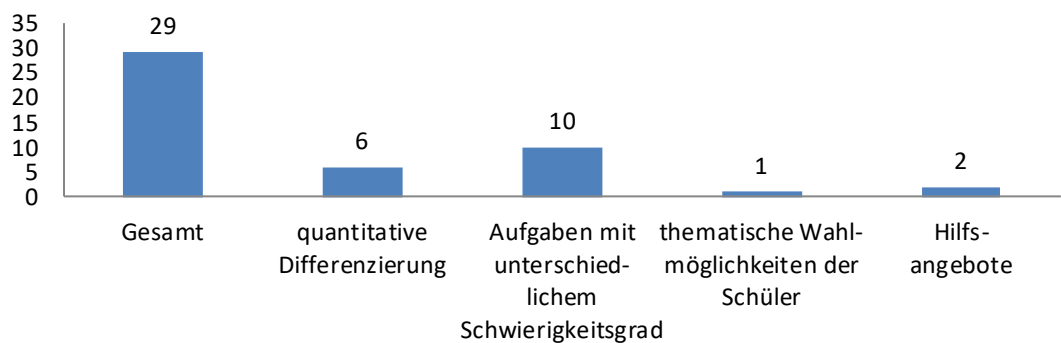
5. Selbstkompetenz

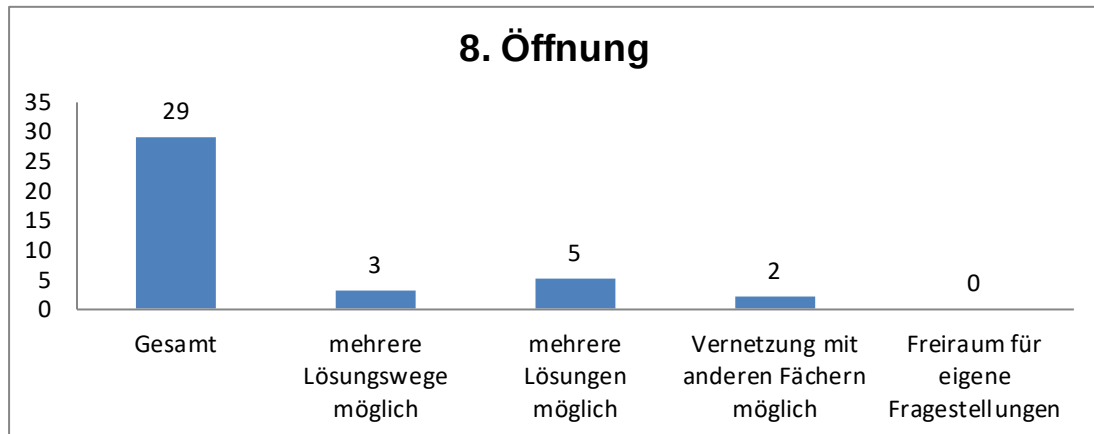


6. Sozialkompetenz



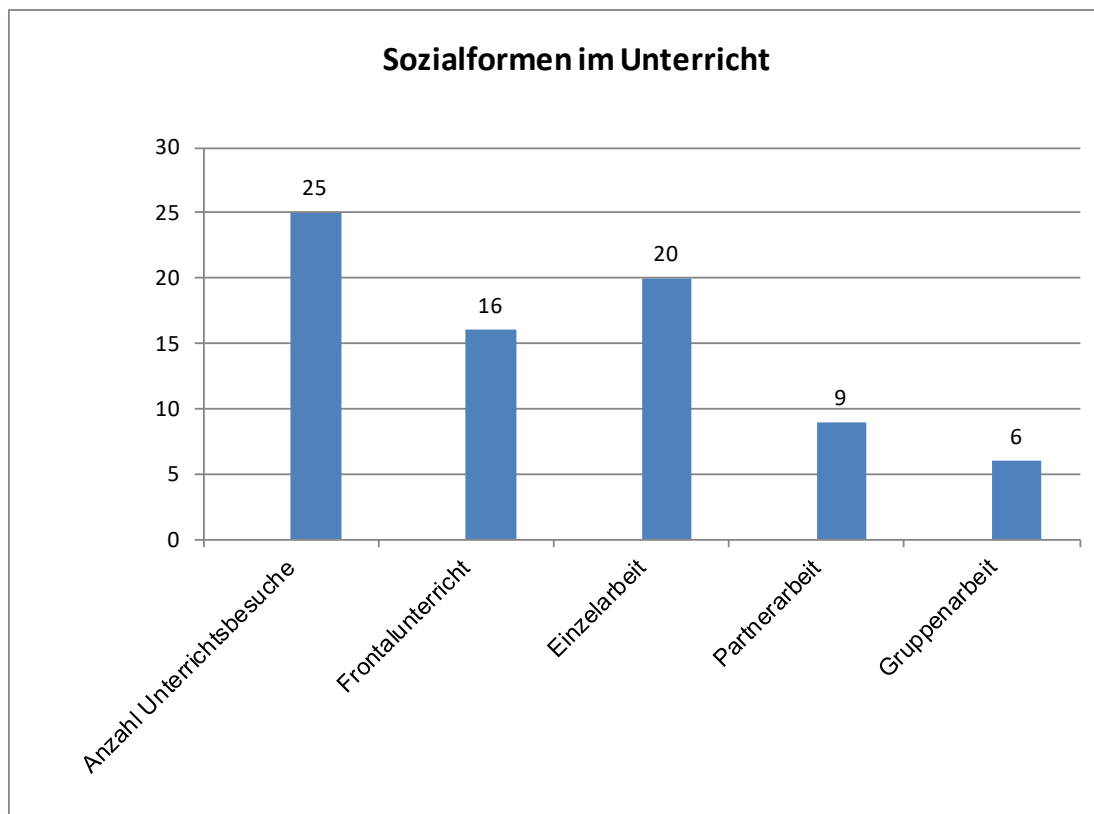
7. Individualisierung





4.3 Unterrichtsbeobachtung

Während des Schulbesuchs wurden Unterrichtsbesuche durchgeführt und ausgewertet. In der nachfolgenden Darstellung werden die beobachteten Sozialformen hinsichtlich ihrer aufgetretenen Häufigkeiten gegenübergestellt.



5. Dank - Fazit – Wünsche

Mit Ihrer Teilnahme an der externen Evaluation über QThüS erhalten Sie als Schule viele Details für eine zielgerichtete, datengestützte Qualitätsentwicklung Ihrer Schule. Als Evaluatoren sind wir Ihnen für Ihre Offenheit und Unterstützung dankbar, in der Phase der Datenerhebung sowie auch von der Vorbereitung und Durchführung des Schulbesuchs bis zur Ergebnispräsentation.

Mit dem vorgelegten Schulbericht erhalten Sie eine Anerkennung für Ihre Arbeit und eine fundierte Rückmeldung zu Ihrem Entwicklungsstand. Auf dieser Basis können Sie in der sich nun anschließenden Handlungsphase die Erarbeitung eines Ziel-Maßnahmen-Plans für die folgende Umsetzungsphase realisieren. Dazu wünschen wir allen Beteiligten in Ihrer Schule viel Erfolg.

Leinefelde-Worbis, 30.04.2025

Patrik Fürle / Sabrina Gießler / Mona Ritter